

## 1 Ziele

Durch die IDPA Liga werden folgende Ziele erreicht:

- Attraktives Matchangebot in der Schweiz
- Förderung der Clubs in der Durchführung regelmässiger Wettkämpfe
- Offene Wettkämpfe für alle IDPA Mitglieder
- Hohe Qualität der Wettkämpfe und Stages
- Gesamtschweizerische Rangliste über das ganze Jahr

## Inhaltsverzeichnis

1 Ziele.....	1
2 Teilnehmer und Anmeldung.....	1
3 Matches.....	2
4 Stages.....	2
5 Wertung.....	3
6 Startgelder und Gebühren.....	4
7 Preise.....	4
8 Organisation.....	4
9 Kommunikation.....	4
10 Disziplinarmassnahmen und Beschwerden.....	5
11 Appendix.....	5



## 2 Teilnehmer und Anmeldung

An den IDPA Liga Wettkämpfen können alle registrierten und klassifizierten IDPA Schützen teilnehmen. Dabei sind die Angaben auf [idpa.com](http://idpa.com) die relevante Informationsquelle. Die MDs kontrollieren die Zulassung der Teilnehmer an jedem Match. Zusätzliche Teilnahmebedingungen oder -restriktionen sind nicht zulässig.

Die Ausschreibungen und Anmeldungen erfolgen ausschliesslich über [practicore.com](http://practicore.com) das Anmeldeverfahren ist first come first served. Die Anmeldefrist hat sofort bei Publikation zu starten und darf nicht früher als eine Woche vor dem Match geschlossen werden (ausser der Match ist ausgebucht).

Bevorzugung in der Anmeldung oder Startgeldreduktionen (mit der Ausnahme von am Match aktiven

SOs) von bestimmten Teilnehmern sind nicht zulässig.

## 3 Matches

Es werden 6 auf das Kalenderjahr verteilte Liga Wettkämpfe ausgeschrieben. Die Wettkämpfe werden von den Clubs durchgeführt aber zentral bewilligt und koordiniert. Ein Club kann mehrere Ligamatches durchführen.

Die durchführenden Clubs müssen registrierte IDPA Clubs sein. Dabei sind die Angaben auf idpa.com die relevante Informationsquelle.

Für alle Wettkämpfe gelten die aktuellen IDPA Regeln.

Ein Match muss zusätzlich folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Mindestens 2 Squads im Parallelbetrieb an einem Tag oder 2 Squads an 2 Tagen
- Eine Squad hat maximal 15 Teilnehmer
- Kapazität für 30 oder mehr Teilnehmer
- 6 oder mehr Stages, davon genau ein Standard-Stage
- 72 oder mehr Schuss

Die Matches werden von einem erfahrenen Match Director geführt. MDs, die eine geeignete Weiterbildung in Stage Design und Match Management absolviert und sich in mehreren Club Matches bewährt haben, sind zu bevorzugen.

Die am Match aktiven SOs müssen eine gültige Zertifizierung haben. Dabei sind die Angaben auf idpa.com die einzige relevante Informationsquelle.

Das Durchführungsdatum wird in Absprache und unter Berücksichtigung der Gesamtplanung festgelegt.

Ein Ligamatch kann gleichzeitig auch eine Club-interne spezielle Bedeutung haben, zum Beispiel kann er als Clubmeisterschaft dienen.

Ein Ligamatch kann als Tier 1 oder höher geführt werden. Für Tier 2 oder höher sind alle entsprechenden IDPA Voraussetzungen zu erfüllen.

Offizielle Nationale oder Internationale Meisterschaften können nicht als Ligamatch gelten.

Die jeweiligen Match-Wertung erfolgt in jedem Fall mit Practiscore. Der MD übermittelt die Match-Rangliste als Rangelog Export nicht später als einen Tag nach Ende des Match.

Kann ein Match aufgrund höherer Gewalt nicht durchgeführt werden, wird in Zusammenarbeit mit den Clubs zentral eine Lösung gesucht. Zum Beispiel Verschiebung, Annulation, Anpassung der Wertung. Die Rückerstattung der Startgebühren ist Sache des Clubs. Die zentrale Match Gebühr wird in der Regel nicht zurückerstattet.

## 4 Stages

Alle Stage Beschreibungen werden mit dem zentral geführten, aktuellen Stage Template erstellt und als pdf Datei zur Verfügung gestellt. Andere Formate sind nicht zulässig.

Die Stages folgen den aktuellen IDPA Regeln.

Die Stages müssen vorgängig bewilligt werden. Der MD ist darum besorgt, die entsprechende Bewilligung rechtzeitig einzuholen. Die Stages müssen spätestens 2 Wochen vor Match Datum fertiggestellt und bewilligt sein. Matches mit einem oder mehr nicht vorgängig bewilligten Stages werden komplett nicht gewertet. Eine nachträgliche Bewilligung ist nicht zulässig.

Die Stages werden nach der Bewilligung mindestens 1 Woche vor dem Match geeignet publiziert und auf den Stages Share auf [www.swissaaa.org](http://www.swissaaa.org) hochgeladen.

## 5 Wertung

Alle ordentlichen Match Ranglisten fliessen in die Gesamtwertung ein. Auf einer Rangliste aufgeführte Schützen werden automatisch in die Gesamtrangliste aufgenommen.

Die Gesamtrangliste wird für die folgenden IDPA Divisionen erstellt:

- SSP
- ESP
- CCP
- CO

Und die folgenden Kategorien:

- Lady
  - Senior
- geführt.

Der Schütze kann pro Saison nur in einer Division aber in allen Kategorien gewertet werden. Die Division wird durch seinen ersten Match bestimmt.

Bei jedem erfolgreich bestrittenen Match kann der Schütze Punkte und Boni erreichen.

Die Punktzahl berücksichtigt seinen Rang und die totale Anzahl rangierter Schützen. Wer mehr Konkurrenten hinter sich lässt, bekommt also eine höhere Punktzahl.

Der Rang-Bonus belohnt einen Podestplatz, unabhängig davon, wie viele Schützen rangiert sind.

Der Match Bonus belohnt eine fleissige Teilnahme an den Matches, unabhängig vom Rang und von der Anzahl rangierter Schützen.

Die 4 (oder weniger) besten Match-Resultate, berechnet aus Punktzahl und Rang-Bonus, werden für das Gesamtergebnis zusammengerechnet. Dazu kommt der Match Bonus der aufgrund aller erfolgreich absolvierten Matches bestimmt wird.

Durch dieses Wertungssystem wird eine ausgewogene Belohnung absoluter und relativer Leistung, sowie fleissiger Teilnahme erreicht.

Die Kategorien werden anhand der Gesamtergebnisse aber über alle Divisionen beurteilt.

Gesamt-Resultat pro Schütze = (Summe beste 4 Resultate) + Match-Bonus

Resultat pro Match = Punktzahl + Rang-Bonus

Punktzahl pro Match und Division = (Anzahl Schützen) +1 – (Erreichter Rang)

Für die Anzahl Schützen zählen nur die regulär rangierten Schützen. DNF, No Shows und DQ werden nicht mitgezählt.

Rang-Bonus pro Match und Division:

- Rang 1 = 5
- Rang 2 = 3
- Rang 3 = 2

Match-Bonus pro Saison und Division:

- 4 Matches, Bonus = 5
- 5 Matches, Bonus = 10

6 Matches, Bonus = 20

## 6 Startgelder und Gebühren

Die Clubs können Startgelder erheben. Pro Teilnehmer und Match darf die Startgebühr nicht mehr als CHF 100.- betragen. Die Gebühr ist für alle Teilnehmer gleich hoch anzusetzen.

Der MD, am Match aktive SOs und die Organisatoren der Liga nehmen gratis teil.

Pro Ligamatch ist eine Matchgebühr von CHF 150.- durch den durchführenden Club an SwissAAA zu entrichten. Mit der Gebühr werden die Gesamtpreise und die Administration der Liga finanziert. Die Gebühr muss spätestens 2 Wochen vor Match Datum bezahlt sein.

## 7 Preise

Am Ende der Saison werden durch SwissAAA folgende Pokale oder Medaillen vergeben:

- Pro zugelassene Division: Rang 1-3
- Pro Kategorie: Rang 1-3

Weitere Preise wie zum Beispiel gesponserte Gaben können gemäss IDPA Reglement nur im Losverfahren vergeben werden und dürfen keinen Zusammenhang mit der Rangliste haben. Der Club kann an einem Ligamatch eigene Pokale oder Medaillen vergeben, es muss klar ersichtlich sein, dass diese nur für den betroffenen Match gelten.

## 8 Organisation

Die zentrale Koordination der Liga erfolgt durch SwissAAA. Die offizielle Liga Webseite ist [www.swissaaa.org](http://www.swissaaa.org)

Das Reglement wird in Absprache mit einer Gruppe zertifizierter Instruktoeren erstellt und aktualisiert. Die Instruktoeren können auch für weitere Aufgaben, zum Beispiel zur Review von Stages, beigezogen werden.

Die teilnehmenden Clubs bestimmen einen Liga-Verantwortlichen. Dieser agiert als Club-Kontakt und organisiert die Zusammenarbeit mit der Liga und den anderen Clubs. Die Clubs können bezüglich Organisation, Infrastruktur und Material zur Durchführung der Matches zusammenarbeiten.

Die Vergabe der Ligamatches erfolgt auf Gesuch eines Clubs mit Angabe von Match-Name, Datum, Ort, MD, Anzahl Stages und Anzahl Squads. Die Ausschreibung erfolgt unmittelbar nach positivem Entscheid.

Die Gesamtrangliste wird zentral geführt. Alle durchführenden Clubs haben auf diese Rangliste zu verweisen. Ranglisten pro Match können vom Club separat geführt und publiziert werden, wenn zum Beispiel die Clubmeisterschaft auch als Ligamatch gemacht wird.

Die Bewilligung der Stages erfolgt zentral.

Die Siegerehrung erfolgt am Ende der Saison wenn möglich am letzten Ligamatch.

Match-Sponsoren werden zentral bewilligt. Sie können einzelne Matches oder die Liga unterstützen. Sponsoren einzelner Wettkämpfer sind grundsätzlich frei, sie dürfen aber nicht in offizieller Match- oder Liga-Kommunikation erscheinen.

## 9 Kommunikation

In aller Kommunikation bezüglich Ligamatches muss der Hinweis Swiss IDPA League, IDPA Liga Schweiz oder Ligue IDPA Suisse erfolgen.

Die Matchnamen haben folgende Struktur:

"Swiss IDPA League – Match X - ClubName"

In der zweiten Zeile kann eine zusätzliche Bezeichnung seitens des ausführenden Clubs vorhanden sein, z.B. "Clubmeisterschaften"

Die Match-Ausschreibung und Administration erfolgt über [practiscore.com](https://practiscore.com). Andere Anmelde- und Administrationssysteme sind nicht zugelassen.

Alle Matches werden auf [www.swissaaa.org](https://www.swissaaa.org) und in der Facebook-Gruppe IDPA Shooters Switzerland publiziert. Die Clubs können ihre Matches auf weiteren Plattformen und Medien bewerben.

Die gültige und aktuelle Punktzahl und laufende Rangliste wird ausschliesslich auf [www.swissaaa.org](https://www.swissaaa.org) geführt.

Logos, Grafiken, Schriften und ähnliches der Liga werden zentral erstellt und nur diese dürfen im Zusammenhang mit der Liga verwendet werden.

## 10 Disziplinar massnahmen und Beschwerden

Bei Verstössen gegen das Reglement, insbesondere den IDPA Code of Conduct, kann ein Teilnehmer mit Strafen gemäss IDPA Reglement belegt werden. Diese reichen bis zum Ausschluss von IDPA und der Liga. Match-Strafen können direkt von einem SO verhängt und vom MD bestätigt werden. Gesamt-Ausschlüsse aus der Liga können nur auf Antrag eines MD zentral erfolgen.

Ein Club kann bei unsachgemässer Führung von Matches von der Liga ausgeschlossen werden. Dies gilt für die weitere Durchführung von Matches, hat aber keinen Einfluss auf die weitere Teilnahme von einzelnen Clubmitgliedern in der Liga.

Beschwerde kann von jedem Teilnehmer, Club, SO und MD direkt zentral geführt werden. Die darauf gefällten Entscheide sind immer definitiv und können nicht weiter eskaliert werden.

## 11 Appendix

Version 1.2 gültig ab 01.01.2022